

01 – über Dez V

**Verlängerung der Linie 253 zum nächsten Fahrplanwechsel von Opladen kommend montags bis freitags wieder mit jeder Fahrt über Rheindorf-Süd hinaus bis Hitdorf, Ringstraße**

- **Antrag der SPD-Fraktion vom 27.02.2012**
- **Nr. 1523/2012**

Die Linie 253 wird von den Verkehrsbetrieben Hüttebräucker GmbH betrieben. In der z.d.A. Ratsmitteilung Nr. 6 vom 13.07.2011, nichtöffentlicher Teil, wurde seitens der Stadtverwaltung ausführlich Stellung genommen zur Situation der Finanzierung des ÖPNV im Stadtgebiet, insbesondere zum Verkehrsdurchführungsvertrag mit den Verkehrsbetrieben Hüttebräucker GmbH.

Dieser Verkehrsdurchführungsvertrag wurde von den Aufgabenträgern, der Stadt Leverkusen und dem Rheinisch-Bergischen-Kreis, mit Wirkung zum 31.12.2010 aus wirtschaftlichen Gründen gekündigt. Dies hat zur Folge, dass das Verkehrsunternehmen (VU) nun eigenwirtschaftlich, d.h. ohne Ausgleichszahlungen zur Defizitabdeckung durch die Aufgabenträger, sowie auch eigenverantwortlich seinen Konzessionspflichten nachkommt.

Aufgrund der veränderten Situation hat das VU zum Fahrplanwechsel Dezember 2011 einen neuen Fahrplan aufgestellt und bei der Bezirksregierung entsprechende Änderungsanträge gestellt und genehmigt bekommen. Der neue Fahrplan sieht von Montags bis Freitags nunmehr entgegen der bisherigen halbstündigen Taktung zwischen Rheindorf und Hitdorf eine stündliche Taktung vor.

Die darüber hinaus an Wochenenden nicht mehr von den Verkehrsbetrieben Hüttebräucker betriebenen Fahrten der Linie 253 wurden zum größten Teil durch die neue Linie 258 kompensiert (siehe Vorlage Nr. 1202/2011 „Fortschreibung des Nahverkehrsplans“).

Auf eine Erweiterung bzw. Rückführung auf den alten Fahrplan der Linie 253 hat die Stadt Leverkusen keinen direkten Handlungseinfluss mehr (s. o.). Sollte es zu einer Einigung mit dem VU hinsichtlich der Mehrverkehre kommen, ist mit einem zusätzlichen finanziellen Aufwand für die Stadt zu rechnen.

Die Situation an der Haltestelle Pützdelle wird von Seiten der Stadt überprüft werden. Es gibt aber bisher nach Aussage der KWS keine Meldungen über Störungen oder Beeinträchtigungen durch wartende Fahrzeuge des VU Hüttebräucker.